

Die neue Aquarea L-Generation von Panasonic mit dem Kältemittel R290

Die neue Aquarea L-Generation von Panasonic arbeitet mit dem Kältemittel R290 und ist als Hydraulik-Splitsystem ausgelegt.
Kältemittel befindet sich ausschließlich im Außengerät, und in der Regel sind keine Arbeiten am Kältekreislauf erforderlich. Dieses Dokument enthält allgemeine Leitlinien für die Ausführung von Installationsarbeiten.

R290
Natürliches Kältemittel



Modell	Füllmenge R290 (kg)
WH-WDG05LE5	0,96
WH-WDG07LE5	0,96
WH-WDG09LE5	1,0

Wichtige Informationen zum Kältemittel R290

- GWP-Wert (Treibhauspotenzial) = 3
- Sicherheitsklasse (ISO 817) = A3 „hoch entzündlich“
- Brennbarkeit (LFL) = 0,038 kg/m^3
- Eigenschaften und Aussehen:
  - Farblos
  - Geruchlos
  - Gasförmig bei normalem Luftdruck
  - Dichter als Luft

Anforderungen an das Personal

Alle in Wartungs- und Installationsarbeiten eingebundenen Arbeitskräfte müssen für die auszuführenden Arbeiten entsprechend qualifiziert sein.

Dazu gehört Folgendes:

Kenntnis und Einhaltung der lokalen und nationalen Vorschriften und Normen (z. B. DIN EN 378)

Verständnis der damit verbundenen Risiken und Gefahren (z. B. Entzündlichkeit)

Fähigkeit zur Schaffung eines sicheren Arbeitsbereichs

Fähigkeit zur Anwendung sicherer Arbeitsverfahren

WICHTIG

- **Es liegt in der Verantwortung des Installateurs/ Servicetechnikers, die Einhaltung der örtlichen und nationalen Vorschriften sicherzustellen.**
- **Die Arbeiten müssen nach den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden. Für die Baureihe Aquarea sind die entsprechenden Installations- und Servicehandbücher zu beachten.**

Lagerung und Transport

Das Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) legt Regeln zum sicheren Transport von Gütern fest.

Gefährliche Güter werden klassifiziert und bekommen vom Versender eine Gefahrgutnummer (UN-Nummer) zugewiesen. Anhand dieser Kennzeichnung können Sicherheitsmaßnahmen ergriffen und Einschränkungen auferlegt werden.

Für die Aquarea L-Generation gilt die UN-Nummer 3358 und die Beförderungskategorie 2. Es handelt sich dabei um die gleiche UN-Nummer und Transportkategorie wie bei Panasonic Geräten mit R32. Daher bleiben die Sicherheitsmaßnahmen für den Transport auf der Straße unverändert.

Übersteigt die Gesamtladung des Fahrzeugs eine Punktzahl von 1.000 nicht, wird der ADR-Grenzwert für diese Anlagen nicht überschritten. Daher gelten folgende Mindestanforderungen für die Sicherheit:

- Allgemeine Unterweisung des Fahrers (ADR 1.3.2). Entsprechende Aufzeichnungen sollten aufbewahrt werden (ADR 1.3.3)
- Mitführen eines tragbaren Feuerlöschgeräts mit einem Mindestfassungsvermögen von 2 kg Trockenpulver oder einem anderen geeigneten Löschmittel (ADR 8.1.4.2)
- Ordnungsgemäßes Handhaben und Verstauen der Gefahrgüter (ADR 7.5.7)

Weitere Informationen sind der neuesten Ausgabe der ADR-Verordnung zu entnehmen.

Die Lagerung unterliegt der Bewertung der örtlichen Feuerwehr und sollte im Einzelfall geprüft werden. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass die Lagerungsbedingungen für Anlagen mit R290 die gleichen wie für Anlagen mit R32 sind.

Arbeitsschutzkleidung, -ausrüstung und Werkzeuge:

Die Anforderungen an die Arbeitsschutzkleidung sind die gleichen wie bei Anlagen mit R32.

Allgemeine Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung:

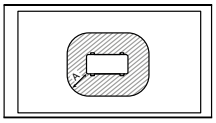
- Geeignete Arbeitskleidung (Schutzkleidung und Sicherheitsschuhe)
- Schutzbrille oder Gesichtsmaske
- Schutzhandschuhe

Sicherheitsbereich

Die Außengeräte dieser Baureihe arbeiten mit dem Kältemittel R290 (Sicherheitsklasse A3 nach ISO 817 – „hoch entzündlich“). Das Kältemittel hat eine höhere Dichte als Luft. Im Falle eines Kältemittellecks kann sich das ausgetretene Kältemittel in Bodennähe ansammeln. Beim Auffangen des Kältemittel müssen Situationen mit Gefährdungs-, Explosions- oder Erstickungspotenzial vermieden werden.

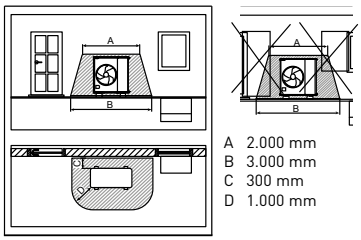
Um eine sichere Aufstellung des Außengeräts zu gewährleisten, sollten die folgenden Abstände eingehalten und die entsprechenden Anweisungen beachtet werden:

1) Sicherheitsbereich für Bodenmontage (oder Flachdachmontage), freistehend



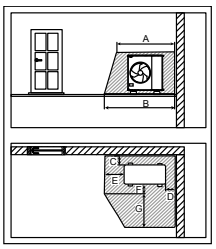
A 1.000 mm

2) Sicherheitsbereich für Bodenmontage vor einer Gebäudewand



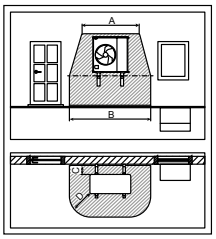
A 2.000 mm
B 3.000 mm
C 300 mm
D 1.000 mm

3) Sicherheitsbereich für Bodenmontage in einer Gebäudeecke



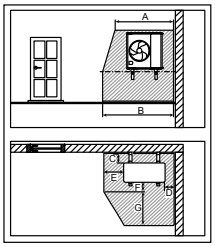
A 2.000 mm
B 2.500 mm
C 300 mm
D 500 mm
E 1.000 mm
F 500 mm
G 1.800 mm

4) Sicherheitsbereich für Wandmontage vor einer Gebäudewand



A 2.000 mm
B 3.000 mm
C 300 mm
D 1.000 mm

5) Sicherheitsbereich für Wandmontage in einer Gebäudeecke



A 2.000 mm
B 2.500 mm
C 300 mm
D 500 mm
E 1.000 mm
F 500 mm
G 1.800 mm

Der Sicherheitsbereich unter dem Gerät reicht bis zum Boden.

Anforderungen an den Sicherheitsbereich

1. Keine potenziellen Zündquellen
Zum Beispiel offene Flammen, elektrische Anlagen, Steckdosen, Lampen, elektrische Schalter und Oberflächen mit hohen Temperaturen (> 360 °C).

2. Keine Gebäudeöffnungen
Zum Beispiel Türen, Fenster, Lichtschächte, Kellereingänge, Lüftungsöffnungen.

3. Keine Entwässerungs- und Abwasserschächte
Bei einem Kältemittelleck ist es wichtig, zu verhindern, dass ausgetretenes Kältemittel dort eindringen kann.

Im Sicherheitsbereich dürfen keine nachträglichen baulichen Veränderungen vorgenommen werden, die gegen die genannten Schutzmaßnahmen für den Sicherheitsbereich verstoßen.

· Dieses Dokument ist gültig ab Juli 2023. · Technische Änderungen vorbehalten. · Keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Angaben. · Die Geräteфarben im Druck können von den tatsächlichen Geräteфarben abweichen. · Nachdruck, auch in Auszügen, verboten.

Panasonic
heating & cooling solutions

Panasonic Deutschland
eine Division der Panasonic Marketing Europe GmbH
Hagenauer Straße 43
65203 Wiesbaden
www.aircon.panasonic.eu

DEUTSCHLAND Service-Hotline: +49 611 711 87 211
HLK-Support-DE@eu.panasonic.com
ÖSTERREICH Service-Hotline: +43 1 253 22 120
HLK-Support-AT@eu.panasonic.com
SCHWEIZ Service-Hotline: +41 41 561 53 66
HLK-Support-CH@eu.panasonic.com

DE-LFLTAQR290IN0723